

Stadt Leverkusen

NIEDERSCHRIFT

über die 15. Sitzung (19. TA)

des Ausschusses für Bürgereingaben

und Umwelt

am Donnerstag, 01.09.2022, Rathaus,
Friedrich-Ebert-Platz 1, 5. OG, Ratssaal

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 20:10 Uhr

Anwesend:

CDU

Julius Bertram

Tim Feister

Bernhard Marewski

René Mayer

Frank Schmitz

2. stv. Vorsitzender

SPD

Heike Bunde

Dirk Löb

Günter Nahl

Mohammed Rifi

Sven Tahiri

i.V. für Melanie Went

Vorsitzender

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Andreas Bokeloh

David Dettinger

Gerhard Wölwer

i.V. für Roswitha Arnold

BÜRGERLISTE

Horst Müller

OP

Christoph Pesch

AfD

Andreas Keith

FDP

Petra Franke

Klimaliste Leverkusen

Frank Pathe

Martina Schultze

i.V. für Frank Pathe ab 19.05 Uhr

parteilos

Manfred Schröder

Sachkundige Einwohner gem. § 58 Abs. 4 GO NRW

Sam Kofi Nyantakyi

Verwaltung:

Alexander Lünenbach

Beigeordneter Dez. III

Katrin Arndt

Dezernat III

Jana Hacke

Dezernat III

Jens Richter

Dezernat III

Sabine Heymann

Dezernat V

Yvonne Ritter

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke (01)

Andreas Sarasa

Finanzen (20)

Christiane Jäger

Mobilität und Klimaschutz (31)

Christian Syring

Mobilität und Klimaschutz (31) per Zoom

Dörte Hedden

Umwelt (32)

Betina Weißenberg

Heike Schmitz-Beuting

Umwelt (32) per Zoom

Stefan Becher

Umwelt (32) per Zoom

Lahja Oberholz

Umwelt (32)

Jennifer Nowak

Umwelt (32)

Mara Büser

Umwelt (32)

Andreas Laukötter

Bürger und Integration (33)

Conchita Laurenz

Ordnung und Straßenverkehr (36)

Hermann Greven

Feuerwehr (37)

Dr. Sabine Beyer

Veterinär- und Lebensmittelüberwachung (39)

Oliver Ahrendt

Stadtplanung (61) per Zoom

Christian Kociok

Stadtplanung (61) per Zoom

Hanno Hotz

Stadtplanung (61) per Zoom

Maria Kümmel

Gebäudewirtschaft (65)
Technische Betriebe der Stadt Leverkusen
(TBL)

Thomas Klein

Gesellschaften:

Ludger Bongartz

Avea

Schriftführung:

Kathrin Hellbarth

Umwelt (32)

Es fehlen:

SPD

Melanie Went

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Roswitha Arnold

T a g e s o r d n u n g

<u>Öffentliche Sitzung</u>	<u>Seite</u>
1 Eröffnung der Sitzung.....	6
2 Niederschriften	6
3 Bürgeranträge.....	6
3.1 Bericht des Vorsitzenden zur Behandlung von Bürgeranträgen gem. § 6 Abs. 4 der Hauptsatzung der Stadt Leverkusen	6
3.2 Einführung von Tempo 30 auf verschiedenen Straßen im Stadtgebiet und weitere Maßnahmen zur Verkehrswende - Bürgerantrag vom 29.05.2022 - m. Stn. v. 13.07.2022 - Nr.: 2022/1559.....	7
3.3 Erarbeitung von Maßnahmen und Aufstellung eines Notfallplanes aufgrund der Energiekrise - Bürgerantrag vom 15.08.2022 - Nr.: 2022/1726	7
3.4 Fördermittel für die Errichtung von Fotovoltaikanlagen, Batteriespeichern und Stecker Solaranlagen - Bürgerantrag vom 10.08.2022 (eingegangen am 19.08.2022) - Nr.: 2022/1735.....	7
4 Stecker-Solargeräte - Antrag der SPD-Fraktion vom 25.08.2022 - Nr.: 2022/1746	8
5 Kommunales Wahlrecht für Drittstaatsangehörige - Antrag des Integrationsrates vom 29.03.2022 - Nr.: 2022/1676	9
6 Zuwendungen und Zuschüsse für Migrantenvereine - Antrag des Integrationsrates vom 14.06.2022 - Nr.: 2022/1677	9
7 Arbeitskreis Friedenspolitik in Leverkusen - Antrag von Aufbruch Leverkusen vom 03.08.2022 - Nr.: 2022/1683	9
8 Tierschutz ist die Erziehung zur Menschlichkeit: Leverkusener Tierheim effektiv unterstützen! - Antrag von Aufbruch Leverkusen vom 05.08.2022 - Nr.: 2022/1700.....	9
9 Tauben in der Stadt - Tierwohl sicherstellen und Bestand regulieren - Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 08.07.2022 - Nr.: 2022/1634	10
10 1000 neue Bäume jährlich für Leverkusen - Sachstandsbericht zur Umsetzung - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 08.07.2022 - Nr.: 2022/1646	10

11	Nutzung von Kanälen zur Energiegewinnung - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 25.05.2022 - m. Stn. v. 15.08.2022 - Nr.: 2022/1593	10
12	Tausch des Führerscheins gegen eine kostenlose Jahreskarte für den ÖPNV - Nr.: 2022/1578	11
13	Änderungen im Sondernutzungsverfahren von E-Ladesäulen - Nr.: 2022/1685	11
14	Machbarkeitsstudie Hochwasserschutz am Wiembach - Nr.: 2022/1711 ..	12
15	Klimaneutrales Leverkusen - Nr.: 2022/1704.....	12
16	Neufassung der Satzung über die Abfallentsorgung (Abfallentsorgungssatzung) zur Einführung der getrennten Bioabfallerfassung und Neustrukturierung des Gebührensystems - Nr.: 2022/1667	12
17	Widerspruch des Naturschutzbeirats zu einer Befreiung gem § 67 BNatSchG zu einer Sanierungsmaßnahme des RW-Netzes 22.17 in Leverkusen-Schlebusch - Nr.: 2022/1715	13
18	V 33/I "Rheindorf - Wohnbebauung Muldestraße" - Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen (Abwägung) - Satzungsbeschluss - Nr.: 2022/1595	14
19	Opladen - zwischen Wupper, Düsseldorfer Straße und Gerhard- Hauptmann-Straße	14
19.1	24. Änderung des Flächennutzungsplans, Bereich „südlich Bonner Straße“ - Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung - Nr.: 2022/1554	14
19.2	Bebauungsplan Nr. 242/II „Opladen - zwischen Wupper, Düsseldorfer Straße und Gerhart-Hauptmann-Straße“ - Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung - Nr.: 2022/1555	14
20	3. Änderung des Landschaftsplans Teilbereich „Alkenrath - Sportanlage Schlebuschrath“ - Aufstellungsbeschluss - Beschluss der Beteiligung der Eigentümer und der von der Änderung betroffenen Träger öffentlicher Belange - Nr.: 2022/1629	15
21	Hundefreilaufflächenkonzept der Stadt Leverkusen - Nr.: 2021/0908	15
22	Neubau der Feuer- und Rettungswache Nord - Nr.: 2022/1377/2	15
	Bericht der Verwaltung zum Thema Gasmangellage	17
	Bericht des Dezernenten	17
	Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 4/2022).....	20

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende, Rh. Tahiri (SPD), eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Der Vorsitzende, Rh. Tahiri (SPD), schlägt vor, die Tagesordnungspunkte

TOP 22, Vorlage Nr. 2022/1377/2 sowie
TOP 16, Vorlage Nr. 2022/1667

in der Beratungsreihenfolge vorzuziehen und direkt im Anschluss an TOP 2 „Niederschriften“ zu beraten.

Rh. Bokeloh (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) beantragt, den Antrag Nr. 2022/1646 von der Tagesordnung abzusetzen und ihn wie eine Anfrage über z.d.A.: Rat beantworten zu lassen.

Darüber lässt der Vorsitzende, Rh. Tahiri (SPD), abstimmen.

dafür: 13 (3 CDU, 5 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 AfD, 1 parteilos)
dagegen: 2 (1 BÜRGERLISTE, 1 Klimaliste Leverkusen)

Damit ist die Tagesordnung unter Absetzung des TOP 10 mehrheitlich beschlossen.

2 Niederschriften

Die Mitglieder des Ausschusses für Bürgereingaben und Umwelt nehmen die Niederschriften zu ihrer 12. Sitzung am 12.05.2022, zu ihrer 13. Sitzung am 13.06.2022 sowie zu ihrer 14. Sitzung am 20.06.2022 zur Kenntnis.

3 Bürgeranträge

3.1 Bericht des Vorsitzenden zur Behandlung von Bürgeranträgen gem. § 6 Abs. 4 der Hauptsatzung der Stadt Leverkusen

Gemäß § 6 Abs. 4 der Hauptsatzung wird wie folgt Bericht erstattet:

Die Bürgeranträge „Prüfung der "Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Betreuung von Kindern in einer Tageseinrichtung für Kinder, in Tagespflege oder in der offenen Ganztagschule im Primarbereich in der Stadt Leverkusen" vom 16.02.2022 (Bürgerantrag Nr. 2022/1383) und „Optimierung der Elternbeitragssatzung“ vom 14.06.2022 (Bürgerantrag Nr. 2022/1610) werden in der Sitzung des Kinder- und Jugendhilfeausschusses am 01.09.2022, in der Sitzung des Schulausschusses am 05.09.2022 und

der Sitzung des Finanz- und Digitalisierungsausschusses am 19.09.2022 beraten sowie dem Rat in seiner Sitzung am 26.09.2022 zur Entscheidung vorgelegt.

- 3.2 Einführung von Tempo 30 auf verschiedenen Straßen im Stadtgebiet und weitere Maßnahmen zur Verkehrswende
- Bürgerantrag vom 29.05.2022
 - m. Stn. v. 13.07.2022
 - Nr.: 2022/1559

Auf Antrag von Frau Franke (FDP) wird der Antrag auf Grundlage der Stellungnahme der Verwaltung einstimmig für erledigt erklärt.

- einstimmig -

- 3.3 Erarbeitung von Maßnahmen und Aufstellung eines Notfallplanes aufgrund der Energiekrise
- Bürgerantrag vom 15.08.2022
 - Nr.: 2022/1726

Dem vom Antragsteller beauftragen Herrn Manfred Urbschat wird mehrheitlich Rederecht gewährt.

Rh. Löb (SPD) beantragt, den Antrag für erledigt zu erklären.

Darüber lässt der Vorsitzende, Rh. Tahiri (SPD), abstimmen.

dafür: 18 (5 CDU, 5 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 OP, 1 AfD,
1 FDP, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 parteilos)

Enth.: 1 (BÜRGERLISTE)

- 3.4 Fördermittel für die Errichtung von Fotovoltaikanlagen, Batteriespeichern und Stecker Solaranlagen
- Bürgerantrag vom 10.08.2022 (eingegangen am 19.08.2022)
 - Nr.: 2022/1735

Der Antragstellerin, Frau Claudia Krings-Firneburg, wird einstimmig Rederecht gewährt.

In der Sitzung des Rates der Stadt Leverkusen vom 04.04.2022 wurde die Energieversorgung Leverkusen GmbH (EVL) beauftragt, zu prüfen, wie ein Mietermodell für kleine Photovoltaik-Anlagen für den Eigengebrauch (z. B. Balkonsolaranlagen) umgesetzt werden kann. Die EVL sollte dabei auch prüfen, ob und inwieweit hierfür Förderungen für die Hauseigentümer und Mieter möglich sind (z. B. über Sammelbestellungen dieser Anlagen durch die EVL). (Beschluss zu den Anträgen Nr. 2021/1207 und Nr. 2021/1235)

Der Vorsitzende, Rh. Tahiri (SPD), bitte die Frage zu Protokoll zu nehmen, welche Ergebnisse hinsichtlich dieses Beschlusses von der EVL zwischen-

zeitlich vorgelegt wurden.

Rh. Bokeloh (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) beantragt, den Bürgerantrag in einen Prüfauftrag an die Verwaltung umzuwandeln und das Ergebnis der Prüfung in Form einer Vorlage in den Turnus zu den Haushaltsplanberatungen einzubringen.

Darüber lässt der Vorsitzende, Rh. Tahiri (SPD), abstimmen.

Beschluss:

Die Verwaltung prüft, ob in Leverkusen ein Förderprogramm für die Errichtung von Photovoltaikanlagen, Batteriespeichern und Stecker-Solaranlagen etc. aufgesetzt werden kann. Basierend auf dem Ergebnis der Prüfung erstellt die Verwaltung eine Vorlage, die in den Turnus der Haushaltsplanberatungen einzubringen ist.

dafür: 18 (5 CDU, 5 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 FDP, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 parteilos)
Enth.: 1 (AfD)

- 4 Stecker-Solargeräte
- Antrag der SPD-Fraktion vom 25.08.2022
- Nr.: 2022/1746

Herr Pathe (Klimaliste Leverkusen) beantragt, den Antrag dahingehend zu ergänzen, dass die WGL auch Mieterstrommodelle prüfen möge.

Darüber lässt der Vorsitzende, Rh. Tahiri (SPD), abstimmen.

dafür: 4 (1 BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 parteilos)
dagegen: 12 (5 CDU, 5 SPD, 1 AfD, 1 FDP)
Enth.: 3 (3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Damit ist der Antrag mehrheitlich abgelehnt.

Rh. Feister (CDU) erklärt, dass die Kosten für die Anlagen nicht über Mieterhöhungen auf die Bürgerinnen und Bürger umgelegt werden sollen und beantragt deshalb, den letzten Satz des Antrages zu streichen.

Darüber lässt der Vorsitzende, Rh. Tahiri (SPD), abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat

Der Rat der Stadt Leverkusen beauftragt die WGL Wohnungsgesellschaft Leverkusen GmbH (WGL) mit der Prüfung, ihren Mieterinnen und Mietern das Angebot zu machen, sogenannte Stecker-Solargeräte auf ihrem Balkon installieren zu lassen. Teil der Prüfung soll sein, herauszufinden, für welche Wohnungen mit Balkon sich die Stecker-Solargeräte eignen und lohnen, so-

wie die Kosten für die Beschaffung und Installation der Geräte zu ermitteln.

- einstimmig -

- 5 Kommunales Wahlrecht für Drittstaatsangehörige
- Antrag des Integrationsrates vom 29.03.2022
- Nr.: 2022/1676

Rh. Schmitz (CDU) beantragt, den Antrag in den Rat zu vertagen.

Darüber lässt der Vorsitzende, Rh. Tahiri (SPD), abstimmen.

dafür: 17 (5 CDU, 4 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGER-
LISTE, 1 OP, 1 AfD, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 parteilos)
Enth.: 1 (FDP)

- 6 Zuwendungen und Zuschüsse für Migrantenvereine
- Antrag des Integrationsrates vom 14.06.2022
- Nr.: 2022/1677

Auf Antrag des Rh. Löb (SPD) wird der Antrag einstimmig in den Turnus der Haushaltsplanberatungen vertagt.

- 7 Arbeitskreis Friedenspolitik in Leverkusen
- Antrag von Aufbruch Leverkusen vom 03.08.2022
- Nr.: 2022/1683

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

- einstimmig abgelehnt -

- 8 Tierschutz ist die Erziehung zur Menschlichkeit: Leverkusener Tierheim effektiv unterstützen!
- Antrag von Aufbruch Leverkusen vom 05.08.2022
- Nr.: 2022/1700

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

dagegen: 16 (5 CDU, 4 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGER-
LISTE, 1 OP, 1 FDP, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 parteilos)
Enth.: 1 (AfD)

- 9 Tauben in der Stadt - Tierwohl sicherstellen und Bestand regulieren
- Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 08.07.2022
- Nr.: 2022/1634

Frau Dr. Beyer, Leiterin des Fachbereichs Veterinär- und Lebensmittelüberwachung (39), nimmt zu dem Antrag umfassend Stellung.

Rh. Feister (CDU) beantragt, den Antrag aufgrund der mündlichen Stellungnahme der Verwaltung für erledigt zu erklären.

Darüber lässt der Vorsitzende, Rh. Tahiri (SPD), abstimmen.

dafür: 13 (5 CDU, 4 SPD, 1 AfD, 1 FDP, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 parteilos)

dagegen: 5 (3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 1 OP)

- 10 1000 neue Bäume jährlich für Leverkusen
- Sachstandsbericht zur Umsetzung
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 08.07.2022
- Nr.: 2022/1646

Rh. Bokeloh (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) beantragt, den Antrag von der Tagesordnung abzusetzen und ihn wie eine Anfrage über z.d.A.: Rat beantworten zu lassen.

Darüber lässt der Vorsitzende, Rh. Tahiri (SPD), abstimmen.

dafür: 13 (3 CDU, 5 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 AfD, 1 parteilos)

dagegen: 2 (1 BÜRGERLISTE, 1 Klimaliste Leverkusen)

- 11 Nutzung von Kanälen zur Energiegewinnung
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 25.05.2022
- m. Stn. v. 15.08.2022
- Nr.: 2022/1593

Rh. Schmitz (CDU) beantragt, den Antrag aufgrund der Stellungnahme der Verwaltung für erledigt zu erklären.

Darüber lässt der Vorsitzende, Rh. Tahiri (SPD), abstimmen.

dafür: 17 (5 CDU, 4 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 OP, 1 AfD, 1 FDP, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 parteilos)

dagegen: 1 (BÜRGERLISTE)

- 12 Tausch des Führerscheins gegen eine kostenlose Jahreskarte für den ÖPNV
- Nr.: 2022/1578

Frau Franke (FDP) beantragt, die Vorlage dahingehend zu ändern, dass die Ausgabe eines kostenlosen Jahresabonnements für das bestmögliche Ticket beschlossen werden soll.

Da eine Entscheidung auf Bundesebene über ein bundesweit gültiges Ticket erwartet wird, beantragt Frau Franke (FDP), die Vorlage um einen Turnus zu verlagern, damit sodann über die geänderte Vorlage entschieden werden kann.

Darüber lässt der Vorsitzende, Rh. Tahiri (SPD), abstimmen.

- einstimmig -

- 13 Änderungen im Sondernutzungsverfahren von E-Ladesäulen
- Nr.: 2022/1685

Rh. Feister (CDU) beantragt, die Vorlage dahingehend zu ergänzen, dass die Verwaltung gebeten wird, darauf hinzuwirken, dass die Betreiber der Ladesäulen auch nachts die Ladung der Fahrzeuge ermöglichen.

Darüber lässt der Vorsitzende, Rh. Tahiri (SPD), abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat

Wie Vorlage mit der vorgenannten Ergänzung

dafür: 16 (5 CDU, 4 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGER-
LISTE, 1 OP, 1 FDP, 1 parteilos)

dagegen: 2 (1 AfD, 1 Klimaliste Leverkusen)

Redaktioneller Hinweis:

Im Nachgang zur Sitzung teilt die Verwaltung, FB 36 – Frau Laurenz, folgendes mit:

Die Aussage, dass die E-Ladesäulen in der Zeit von 20 – 8 Uhr ausgeschaltet sind, wurde missverständlich übermittelt.

Natürlich laufen die E-Ladesäulen 24/7 und man kann als Kunde während der gesamten Zeit laden.

Lediglich die Strafgeldgebühr, sollte die Ladezeit von 4 h überschritten werden, ist in der Zeit von 20 – 8 Uhr am nächsten Morgen, nicht zu bezahlen. Dies aufgrund der Tatsache, dass die Betreiber festgestellt haben, dass nach 20 Uhr im Regelfall kein Wechsel an der Ladesäule mehr stattfindet und die Kunden nicht gezwungen sein sollen, in der Nacht ihr Fahrzeug noch umzusetzen.

Frau Jäger, Leiterin des Fachbereichs Mobilität und Klimaschutz (31), hält einen Vortrag zum Thema „Klimaneutrales Leverkusen“, der dieser Niederschrift als Anlage beigelegt ist.

- 14 Machbarkeitsstudie Hochwasserschutz am Wiembach
- Nr.: 2022/1711

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

dafür: 16 (5 CDU, 4 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGER-
LISTE, 1 OP, 1 AfD, 1 FDP, 1 parteilos)
dagegen: 1 (Klimaliste Leverkusen)

- 15 Klimaneutrales Leverkusen
- Nr.: 2022/1704

Frau Franke (FDP) beantragt, die Vorlage dahingehend zu ändern, dass Punkt 2. gestrichen wird.

Darüber lässt der Vorsitzende, Rh. Tahiri (SPD), abstimmen:

dafür: 1 (FDP)
dagegen: 16 (5 CDU, 4 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGER-
LISTE, 1 OP, 1 AfD, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 parteilos)

Damit ist der Änderungsantrag mehrheitlich abgelehnt.

Beschlussempfehlung an den Rat

Wie Vorlage

dafür: 14 (5 CDU, 4 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGER-
LISTE, 1 OP, 1 parteilos)
dagegen: 2 (1 AfD, 1 FDP)
Enth.: 1 (Klimaliste Leverkusen)

- 16 Neufassung der Satzung über die Abfallentsorgung (Abfallentsorgungssatzung)
zur Einführung der getrennten Bioabfallerfassung und Neustrukturierung des
Gebührens systems
- Nr.: 2022/1667

Frau Franke (FDP) beantragt, die Vorlage in den Finanz- und Digitalisierungsausschuss zu verlagern.

Darüber lässt der Vorsitzende, Rh. Tahiri (SPD), abstimmen.

dafür: 1 (1 FDP)

dagegen: 16 (4 CDU, 4 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 AfD, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 parteilos,)

Damit ist der Vertagungsantrag mehrheitlich abgelehnt.

Der Ausschuss für Bürgereingaben und Umwelt nimmt zur Kenntnis, dass zwei Varianten der Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Leverkusen alternativ zur Entscheidung gestellt werden.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage zu Punkt 2, Variante 1 (Einführung einer freiwilligen Biotonne ohne ergänzendes Bringsystem):

dafür: 10 (4 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 parteilos)

dagegen: 6 (4 CDU, 1 BÜRGERLISTE, 1 AfD)

Enth.: 1 (OP)

Rh. Tahiri (SPD) hat an der Abstimmung nicht teilgenommen

- 17 Widerspruch des Naturschutzbeirats zu einer Befreiung gem. § 67 BNatSchG zu einer Sanierungsmaßnahme des RW-Netzes 22.17 in Leverkusen-Schlebusch - Nr.: 2022/1715

Frau Schultze (Klimaliste Leverkusen) beantragt, die Vorlage um einen Turnus zu vertagen.

Darüber lässt der Vorsitzende, Rh. Tahiri (SPD), abstimmen.

dafür: 5 (1 CDU, 1 OP, 1 AfD, 1 FDP, 1 Klimaliste Leverkusen)

dagegen: 10 (4 CDU, 4 SPD, 1 BÜRGERLISTE, 1 parteilos)

Enth.: 2 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Damit ist der Vertagungsantrag mehrheitlich abgelehnt.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bürgereingaben und Umwelt beschließt, die für die Umsetzung der hydraulischen Sanierung des RW-Netzes 22.17 in Leverkusen-Schlebusch notwendige Befreiung nach § 67 Abs. 1 Nr. 1 BNatSchG i. V. m. § 75 Abs. 1 LNatSchG zu erteilen.

dafür: 10 (5 CDU, 4 SPD, 1 AfD)
dagegen: 6 (2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 parteilos)
Enth.: 1 (FDP)

- 18 V 33/I "Rheindorf - Wohnbebauung Muldestraße"
- Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen (Abwägung)
- Satzungsbeschluss
- Nr.: 2022/1595

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

dafür: 15 (5 CDU, 4 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 1 AfD, 1 FDP, 1 parteilos)
dagegen: 2 (1 OP, 1 Klimaliste Leverkusen)

- 19 Opladen - zwischen Wupper, Düsseldorfer Straße und Gerhard-Hauptmann-Straße

- 19.1 24. Änderung des Flächennutzungsplans, Bereich „südlich Bonner Straße“
- Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung
- Nr.: 2022/1554

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

dafür: 16 (5 CDU, 4 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 AfD, 1 FDP, 1 Klimaliste Leverkusen)
dagegen: 1 (parteilos)

- 19.2 Bebauungsplan Nr. 242/II „Opladen - zwischen Wupper, Düsseldorfer Straße und Gerhart-Hauptmann-Straße“
- Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung
- Nr.: 2022/1555

Herr Pesch (OP) beantragt, in den Bebauungsplan Klimaschutzvorgaben, wie z. B. Versiegelungsverbot oder -teilverbot, Versickerung von Regenwasser, Hochwasservorgaben (z. B. Tiefgaragenverbot), Prüfung der Möglichkeit zur Aufstockung von Flachbauten bei Einzelhandelsflächen, mit aufzunehmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage mit vorgenannten Ergänzungen

dafür: 15 (5 CDU, 4 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 AfD, 1 FDP)

dagegen: 1 (parteilos)
Enth.: 1 (Klimaliste Leverkusen)

- 20 3. Änderung des Landschaftsplans Teilbereich „Alkenrath - Sportanlage Schlebuschrath“
- Aufstellungsbeschluss
- Beschluss der Beteiligung der Eigentümer und der von der Änderung betroffenen Träger öffentlicher Belange
- Nr.: 2022/1629

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

dafür: 16 (5 CDU, 4 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 AfD, 1 FDP, 1 Klimaliste Leverkusen)
dagegen: 1 (parteilos)

- 21 Hundefreilaufflächenkonzept der Stadt Leverkusen
- Nr.: 2021/0908

Rh. Schmitz (CDU) und Rh. Löb (SPD) beantragen, die Vorlage in die Bezirksvertretungen zu vertagen.

Darüber lässt der Vorsitzende, Rh. Tahiri (SPD), abstimmen.

dafür: 16 (5 CDU, 4 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 AfD, 1 FDP, 1 parteilos)
Enth.: 1 (Klimaliste Leverkusen)

- 22 Neubau der Feuer- und Rettungswache Nord
- Nr.: 2022/1377/2

Rf. Bunde (SPD) fragt an, ob im Zuge des geplanten Neubaus hinsichtlich der Standorte der Freiwilligen Feuerwehren Änderungen geplant sind und bittet darum, die Beantwortung zu Protokoll zu nehmen.

Herr Greven, Leiter des Fachbereichs Feuerwehr (37), erklärt, dass keine Änderungen der Standorte der Freiwilligen Feuerwehren geplant sind. Lediglich der Standort der Freiwilligen Feuerwehr Opladen wird sich mit zur geplanten Hauptfeuerwache verlagern.

Herr Schröder (parteilos) gibt seinen Standpunkt zu Protokoll, der dieser Niederschrift als Anlage beigefügt ist.

Rh. Wölwer (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) beantragt, die Vorlage in den Ausschuss für Stadtplanung und Bauen zu vertagen.

Darüber lässt der Vorsitzende, Rh. Tahiri (SPD) abstimmen.

dafür: 4 (3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP)
dagegen: 12 (3 CDU, 5 SPD, 1 BÜRGERLISTE, 1 AfD, 1 Klimaliste Le-
verkusen, 1 parteilos)

Damit ist der Vertagungsantrag mehrheitlich abgelehnt.

Auf Antrag von Herrn Pathe (Klimaliste Leverkusen) wird über die Punkte der Vorlage einzeln abgestimmt.

Beschlussempfehlung an den Rat zu Punkt 1.:

1. Der Rat der Stadt Leverkusen beauftragt die Verwaltung mit der Erstellung einer technischen, planerischen Machbarkeitsstudie des Projekts Neubau Feuer- und Rettungswache Nord (FRW-Nord) auf dem Grundstück „Auf den Heunen“.

dafür: 9 (3 CDU, 5 SPD, 1 AfD)
dagegen: 4 (1 BÜRGERLISTE, 1 FDP, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 partei-
los)
Enth.: 3 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Beschlussempfehlung an den Rat zu Punkt 2.:

2. Die Verwaltung wird in diesem Zusammenhang beauftragt, eine wirtschaftliche, vergaberechtliche Machbarkeitsstudie zu erarbeiten, die einen Vorschlag beinhaltet, in welcher Form die Planung, der Bau und der Betrieb der FRW-Nord finanziert werden können.

dafür: 10 (3 CDU, 5 SPD, 1 BÜRGERLISTE, 1 AfD)
dagegen: 2 (1 Klimaliste Leverkusen, 1 parteilos)
Enth.: 4 (3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP)

Beschlussempfehlung an den Rat zu Punkt 3.:

3. Die Verwaltung erhält den Auftrag, die Verortung und Zusammenarbeit der Werkstätten von Feuerwehr und Technischen Betrieben der Stadt Leverkusen AöR (TBL) hinsichtlich der Wirtschaftlichkeit zu prüfen.

dafür: 10 (3 CDU, 5 SPD, 1 AfD, 1 FDP)
dagegen: 3 (1 BÜRGERLISTE, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 parteilos)
Enth.: 3 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Bericht der Verwaltung zum Thema Gasmangellage

Herr Richter, Dez. III, hält einen Vortrag zum Thema „Gasmangellage“, der dieser Niederschrift als Anlage beigelegt ist.

Bericht des Dezernenten

Bericht des Dezernenten, Herrn Beigeordneter Lünenbach, aus seinem Geschäftsbereich in der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Bürgereingaben und Umwelt am 01.09.2022:

Herr Beigeordneter Lünenbach verweist auf die wichtigsten Aspekte in den Vorträgen von Frau Jäger (Fachbereichsleitung Mobilität und Klimaschutz) und Herrn Richter (Sozialplaner im Dezernat für Bürger, Umwelt und Soziales, bei der heutigen Sitzung anwesend in seiner Funktion als Koordinator der Arbeitsgruppe Gasmangellage). Beide Vorträge sind als Anlage beigelegt.

Entwicklung eines verbindlichen CO₂-Minderungspfades und Aufsetzen eines CO₂-Monitorings

Eine CO₂-Bilanz wird zurzeit im Rahmen des „European Energy Award (eea)“- bzw. des „European Climate Adaption Award (eca)“- Prozesses ermittelt. Beim Fördermittelgeber gab es Probleme mit der Erstellung der entsprechenden Software. Die Ergebnisse sind für dieses Jahr zugesagt und werden auch veröffentlicht.

In der Beschlussvorlage Nr. 2022/1704 „Klimaneutrales Leverkusen“ greift die Verwaltung den Ratsbeschluss zur Klimaneutralen Energieversorgung in Leverkusen auf. Sie schlägt dem Rat zur Umsetzung dieses Beschlusses, in Abstimmung mit der EVL, einen Prozess unter Weiterführung des Energieteams aus dem eea-Prozess vor. Wegen des bestehenden Handlungsdrucks zum Klimawandel empfiehlt sie weiterhin, die Politik hierbei direkt einzubinden. In diesem Arbeitskreis sollen die Energiethemen der Stadt, wie z. B. CO₂-Einsparung, intensiv bearbeitet werden. Dort würde die CO₂-Bilanz vorgestellt und anschließend in die Gremien gegeben werden.

Förderung erneuerbarer Energien

Photovoltaiksysteme leisten durch die Erzeugung regenerativer Energien einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz und zur dringend notwendigen Energiewende. Das Integrierte Klimaschutzkonzept (Vorlage 2017/1748) weist für die Nutzung der Sonnenenergie zur Stromerzeugung ein hohes Potenzial aus, weshalb den Bürgerinnen und Bürgern aus Sicht des Dezernats für Bürger, Umwelt und Soziales eine finanzielle Unterstützung angeboten werden sollte.

Der Rat hat in seiner Sitzung am 04.04.2022 beschlossen, dass die Stadt Leverkusen kein eigenes Förderprogramm aus dem städtischen Haushalt bereitstellt. Die Energieversorgung Leverkusen (EVL) wurde mit der Prüfung

beauftragt, wie ein Mietermodell für kleine Photovoltaik-Anlagen für den Eigengebrauch (z. B. Balkonsolaranlagen) umgesetzt werden kann. Die EVL sollte dabei auch prüfen, ob und inwieweit hierfür Förderungen für die Hauseigentümer und Mieter möglich sind.

Aufgrund des Krieges in der Ukraine und des daraus folgenden Embargos der EU gegen russische Kohle und Öl sowie die Gasdrosselungen und -lieferstopps seitens Russland ist die Umstellung von fossilen Energieträgern auf erneuerbare Energien in den Fokus gerückt. Diese Thematik wird in der Vorlage Nr. 2022/1704 „Klimaneutrales Leverkusen“ aufgegriffen und u. a. eine strukturelle Weiterentwicklung des eea-Prozesses mit der Einrichtung des „Lenkungsreis Energiewende“ vorgeschlagen. Bei positiver Beschlussfassung wird sich das Energiewendeteam auch mit Anreizsystemen zur Förderung der erneuerbaren Energien - darunter Photovoltaik - befassen. Ein entsprechendes Förderprogramm könnte dem Rat der Stadt bis zu den diesjährigen Haushaltsplanberatungen zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Erstellung einer Grünschutzsatzung

Das Dezernat für Planen und Bauen erstellt derzeit eine Grünsatzung als örtliche Bauvorschrift.

Ausgehend von der Beschlussfassung zur Haushaltssatzung 2021 (Vorlage Nr. 2021/0400) ist der Fachbereich Mobilität und Klimaschutz (31) in der Beauftragung eines externen Gutachtens, auf dessen Grundlage eine Satzung zum Schutz der öffentlichen und privaten Grünflächen inkl. des Baumbestandes erstellt wird. Ergänzend erarbeitet der Fachbereich derzeit einen Entwurf für ein stadt eigenes Förderprogramm zur Hof-, Dach- und Fassadenbegrünung. Dieses Programm soll Anreize schaffen, die Begrünung gerade auch im Gebäudebestand voranzubringen. Begrünung dient dem Temperatenausgleich für das Gebäude, bietet ggfs. Schatten und hilft bei der CO₂-Minimierung. Entsprechende Mittel wurden für den kommenden Haushalt vom Fachbereich angemeldet.

Terminplanung im Rahmen des Forums „Zukunftsaufgabe klimaresilientes Leverkusen (ZAK)“

Im Mai wurde auf Wunsch der Politik eine Sitzung des AK Wiembach gemeinsam mit der Politik durchgeführt, um das Thema Umbau Kreisverkehr Rennbaumstraße im Kontext des bestehenden Hochwasserschutzes zu beraten. Die Ergebnisse wurden über eine Stellungnahme in den Rat am 20.06.2022 gegeben. Die Auftaktsitzung ZAK wurde deshalb für September angedacht.

Hinsichtlich des Hochwasserschutzes am Wiembach forderte die Bezirksregierung Köln die Stadt Leverkusen schon vor dem Starkregenereignis des letzten Jahres auf, Verbesserungen vorzunehmen. Erste Planungen der TBL wurden der Politik bereits vor dem Starkregenereignis vorgestellt. Diese Maßnahmen fanden bisher keine politische Zustimmung, auch nach dem Starkregenereignis nicht.

Um eine Lösung für den von der Bezirksregierung und den Anwohnenden geforderten verbesserten Hochwasserschutz zu finden, schlägt die Verwaltung mit der Vorlage Nr. 2022/1711 „Machbarkeitsstudie Hochwasserschutz am Wiembach“ vor, ein umfassendes Gutachten extern zu vergeben. Eine Aufgabenbeschreibung wird vorbereitet und soll in der Sitzung des AK Wiembach am 29.09.2022 mit der Politik vorbesprochen werden. Ziel ist es, Einigkeit über die Inhalte der Aufgabenstellung zu erzielen. Nach der Beratung würde die Ausschreibung erstellt und die entsprechende Vorlage in die Ausschusssitzung im November eingebracht werden.

(red. Anmerkung: Der AK Wiembach wird nicht am 29.09.2022 stattfinden. Ein Alternativtermin wird in Kürze mitgeteilt.)

Die Auftaktsitzung ZAK verschiebt sich auf Ende Herbst 2022. Der Fachbereich Mobilität und Klimaschutz ist noch im Aufbau und die Arbeit muss vom vorhandenen Personal bewältigt werden. Darum können die Sitzungen nur hintereinander getaktet werden.

Ebenfalls für November wird die Sitzung des Energieteams geplant.

Die unterschiedlichen Themen der Klimaneutralität und der Klimaresilienz werden somit in einer großen Dichte in den Formaten AK Wiembach, Energieteam und Forum ZAK zusätzlich zum Ausschuss für Bürgereingaben und Umwelt und den anderen politischen Gremien beraten.

Arbeitsgruppe Gasmangellage

Der in die Sitzung eingebrachte Bürgerantrag „Erarbeitung von Maßnahmen und Aufstellung eines Notfallplanes aufgrund der Energiekrise“ zeigt beispielhaft die Sorgen der Bürgerinnen und Bürger in Leverkusen und unterstreicht die Notwendigkeit der Arbeitsgruppe Gasmangellage. Die in der Sitzung vorgebrachten Anregungen aus Politik und Bürgereingaben, wie z. B. Vorstellung konkreter Maßnahmen, Vorbereitung auf den möglichen Krisenfall werden in die Arbeitsgruppe eingebracht.

Darüber hinaus findet ein eng verzahnter Austausch mit den Fachbereichen „Umwelt“ und „Klimaschutz und Mobilität“ statt, da Themen wie Nachhaltigkeit und Umweltschutz auch bei den in der Arbeitsgruppe entwickelten Maßnahmen eine große Rolle spielen.

Fragen und Anregungen können über das zentrale Postfach gasmangellage@stadt.leverkusen.de von jedermann an die Stadtverwaltung herangetragen werden.

Ausblick auf die Sitzung am 10.11.2022

Unter dem TOP „Bericht der Verwaltung“ wird ausführlich über das Thema Mobilität berichtet.

Abschließend informiert Herr Beigeordneter Lünenbach den Ausschuss über die Faire Woche Leverkusen wie folgt:

Faire Woche Leverkusen vom 16. – 30.09.2022

Seit 20 Jahren findet die Faire Woche mit jährlich wechselnden Schwerpunktthemen statt. Sie ist die bundesweit größte Aktionswoche des Fairen Handels.

Seit 2018 werden auch in Leverkusen jährlich Veranstaltungen zur Fairen Woche organisiert. In diesem Jahr dreht sich unter dem Motto „Fair Fashion statt fast Fashion“ alles um das Thema faire Mode.

Die Stadt Leverkusen, die seit 2017 Fair-Trade-Stadt und seit 2021 Global Nachhaltige Kommune NRW ist, wird mit Informationsmaterialien zu den Themen fairer Handel und Nachhaltigkeit mit einem Stand bei verschiedenen Veranstaltungen im Stadtgebiet vertreten sein. Dort können sich die Besucherinnen und Besucher zu den Themen fairer Handel und insbesondere faire Mode sowie Nachhaltigkeit informieren und ihr Wissen zu den 17 Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen spielerisch testen.

Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 4/2022)

Es werden keine Zusatzanfragen gestellt.

Der Vorsitzende, Rh. Sven Tahiri (SPD), schließt die Sitzung gegen 20:10 Uhr.

gez.

Rh. Sven Tahiri
Vorsitzender

gez.

Kathrin Hellbarth
Schriftführerin